

Vom Kongressaal zum Forum der Zukunft



Der Kongress-Bau im Eröffnungsjahr. 1935 wurde gerade auch die Ludwigsbrücke wieder errichtet. Foto: DM

Die bewegte Geschichte des Bauwerks an der Ludwigsbrücke

Bespiel-Raum in bester Innenstadtlage: Das Forum-Gebäude an der Ludwigsbrücke hat eine bewegte Vergangenheit, bekommt gegenwärtig neues Leben eingehaucht und steuert auf eine moderne Zukunft im und für den Dialog mit der Gesellschaft zu. Ein kurzer Überblick über die Geschichte des Gebäudes und die Perspektiven:

1928	Grundsteinlegung
1932	Abschluss Rohbau
1935	Eröffnung des Saalbaus für Kongresse, wissenschaftliche Vorträge (mit Experimentalvorführungen), Konzerte, Bankette und Feste
1944/45	schwere Beschädigung durch Brand- und Sprengbomben während des Zweiten Weltkriegs
1945	Erste Nutzung ab Dezember durch die US-amerikanische Militärregierung unter dem Namen „Jubilee-Hall“ (Sport- und Variétéveranstaltungen)
1946	Januar: Wiedereröffnung. Die Einnahmen aus der Vermietung sollen helfen, den Wiederaufbau des gesamten Museums zu finanzieren.
1955	Das Forum ist wieder vollständig instandgesetzt. In den folgenden Jahrzehnten wird es als Veranstaltungsort für Konzerte (von Klassik bis Rock und Pop), Kongresse, Modenschauen und Feste genutzt.

Pressemitteilung

1989	Beschluss zur Privatisierung und Umgestaltung in das „Forum der Technik“ (mit Planetarium und Imax-Kino)
1992	November: Eröffnung des „Forums der Technik“
2001	Umbenennung in „Amazeum“
2003	Umbenennung in „Forum am Deutschen Museum“
2005	Ende der Imax-Ära. Im Herbst Eröffnung von Münchens erstem Digitalkino (ab 2007 auch mit 3D-Technologie)
2010	Einstellung des Kinobetriebs wegen Unrentabilität, Schließung der Veranstaltungsflächen Juli: Rückkauf des Gebäudes durch das Deutsche Museum
2015	Dezember: Kabinetts-Entscheidung für einen neuen Konzertsaal im Werksviertel
2016	Vorbereitung einer Zwischennutzung
2017	4. März: Eröffnung der Event-Fläche mit der Munich Creative Business Week Ende April: Eröffnung der neuen Gastronomie-Flächen (Blitz Restaurant und Club)
2018	Eröffnung „TUMLab Forum“
2022	Eröffnung des „Forums der Zukunft“: ein offener Erlebnis-, Kreativ- und Diskussions-Raum für Wissensvermittlung und den technologischen Gesellschaftsdialog; hier steht jetzt dreimal wöchentlich das „Proxy“ (VRlab +) für Besucherinnen und Besucher offen; regelmäßige Veranstaltungen, Ausstellungen, Aktionen sind geplant.

Veranstaltungsflächen und Räume im Forum der Zukunft:

Ebene -1:

- KI.Fabrik des Munich Institute of Robotics and Machine Intelligence der TUM (1100 Quadratmeter)

Ebene 0:

- „Proxy“ (VRlab, rund 200 Quadratmeter)
- Experience Center (ca. 700 Quadratmeter)
- Blitz Club
- Blitz Restaurant mit Biergarten
- Posthof

Ebene 1:

- Streaming Dome im ehemaligen Planetarium für bis zu 300 Personen
- Ehemaliges Imax-Kino mit bis zu 330 Plätzen
- TUMLab Forum (rund 150 Quadratmeter)
- KI.Fabrik (30 Büro-Arbeitsplätze)